



3. Regionaltagung der Sektion Deutschland / Österreich / Schweiz der Société internationale pour l'étude du théâtre médiéval (SITM)

7. bis 9. März 2018, Kloster Wienhausen (bei Celle, Niedersachsen)

Theatrale Gegenstände

Vorläufiges Programm

Mittwoch, 7.3.2018

Anreise nach Wienhausen (Reservierungen für die Tagungsteilnehmer im Hotel am Kloster, Mühlenstraße 6–7, 29342 Wienhausen, Tel.: 05149-18555-0)

- 14.15–15.45 Begrüßung im Sommerrefektorium des Klosters Wienhausen.
Eröffnungskonzert (Silvan Wagner, Bayreuth)
- 15.45–16.15 Kaffeepause
- 16.15–17.00 Angelika Kemper (Klagenfurt): Das Tuch der Veronika. Heilsinszenierung und -autorität im Licht eines ikonischen Gegenstands
- 17.00–17.45 Glenn Ehrstine (Iowa, USA): Elevation, Weisung, Segnung. Die gestische Potenzierung heiliger Materie im Schauspiel des Mittelalters
- 17.45–18.30 Lenke Kovács (Tarragona): Die Kreuzesabnahme im katalanischen Kulturraum des Mittelalters und der frühen Neuzeit
- 18.30–19.30 Abendessen
- 20.00 Mitgliederversammlung mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im ‚Braugasthaus‘

Donnerstag, 8.3.2018

- 09.00–09.45 Volker Mertens (Berlin): Inventio Crucis – Kreuzauffindung / -erfindung. Mediale Paradigmen: chronikal, paränetisch, theatral
- 09.45–10.30 Elke Ukena-Best (Heidelberg): Baum, Holz, Kreuz: dingliche Akteure im *Heiligkreuzspiel* des Wilhelm Stapfer (1598)
- 10.30–10.45 Kaffeepause
- 10.45–11.30 Heidi Greco-Kaufmann (Bern): Die Theatralisierung des Heiligen Grabes: Beispiele aus der Schweiz
- 11.30–12.15 M.A. Katritzky (Milton Keynes): Requisiten für die Salbenkauf-Szene im geistlichen Spiel
- 12.30–14.00 Mittagessen

- 14.15–15.00 Regina Toepfer (Braunschweig): Kindel, Wiege und Windel. Theatrale Requisiten im Weihnachtsspiel
- 15.00–15.45 Cornelia Herberichs (Stuttgart): Theatrale Dinge und Requisiten in den religiösen Komödien des Hans Sachs
- 15.45–16.15 Kaffeepause
- 16.15–17.00 Julia Gold (Gießen): Die Handschrift des Luzerner *Apostelspiels* als materielles Zeugnis der Aufführungspraxis.
- 17.00–17.45 Stefan Engels (Graz): Das Admonter Passionsspiel und seine theatrale Gegenständlichkeit
- 18.00–19.30 Abendessen

20.00–22.00 **Öffentliche Abendveranstaltung:**

Meyer, Elisabeth / Dauven-van Knippenberg, Carla (Amsterdam): Wienhäuser Kleinsthandschriften mit Spieltexten

Konzert: *Surrexit Christus spes mea – Wy wullen alle vrolick syn*

Das *Wienhäuser Osterspiel* und Ostergesänge aus Wienhäuser Quellen

Kirchenchor Wienhausen

Einstudierung und Leitung: Prof. Ulrike Volkhardt (Hannover)/

Christian Höhle (Celle)

Freitag, 9.3.2018

- 09.00–09.45 Elke Huwiler (Bern/Amsterdam): Volksfrömmigkeit im Theater. Gegenstände der Verehrung des Heiligen Niklaus von Flüe in der Gegenreformation
- 09.45–10.30 Simone Gfeller (Bern): Der symbolische Gehalt von Requisiten und Kostümen in den Bruderklausenspielen von Oskar Eberle
- 10.30–11.00 Kaffeepause
- 11.00–11.45 Stefan Matter (Fribourg): Spätmittelalterliche Turniere und Turniergegenstände zwischen Theatralik und Literatur
- 11.45–12.30 Silvan Wagner (Bayreuth): Der ‚Freskenraum‘ als Literaturbühne: Modelle literarischer Aufführung der *Yvain*-Fresken von Rodenegg
- ab 13.00 Mittagessen/Abreise

Publikation der Beiträge in der Zeitschrift *European Medieval Drama* (EMD), Brepols (peer-reviewed journal).